

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 173, Mittwoch, 6. April 1898. (Morgen-Ausgabe.)

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Wie bereits bekannt gegeben, findet zur Feier des heutigen Geburtstages und des 25-jährigen Regierungsjubiläums des Königreiches Sachsen am 23. April die 30.

Nachm. 3 Uhr

eine Festwahl im großen Saale des neuen Gewandhauses statt.

Respektieren Herrn, welche sich daran beteiligen wollen, werden erlaubt, die Tafelkarten zu 4 Mark in unserer Räumlichkeit, Rathaus 1. Et., zu entnehmen, wofür sie auch Entgelte auf Tafelplätze angenommen werden.

Mit Rücksicht auf die Umfangslosigkeit der zu treffenden Vorbereitungen, wird dringend gebeten, die Antrahme der Karten so bald als möglich und spätestens bis Dienstag, den 19. d.h. Mitt. Abends 6 Uhr bewirken zu wollen.

Weitere besondere Auslagerungen werden nicht erlaubt.

Leipzig, am 26. März 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Schmid.

Ausschreibung.

Für den Vieh- und Schlachthof soll die Ausführung von

I. Vieh- und Mauerarbeiten,

II. Steinarbeiten,

III. Antreiberarbeiten

verglichen werden.

Die Ausschreibung und Arbeitsergebnisse können beim Hochbeamten, Rathaus, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 3, gegen porto- und briefpostfreie Abwendung von 1.-40.- bis zu I. und II. und 1.-4.- bis zu III., die auch in Briefmarken eingetragen werden können, abgegeben, die jedoch eingetragen werden.

Die Ausschreibung und mit der Ausschreibung:

Vieh- und Schlacht- und Mauerarbeiten

bez. Steinleger- bez. Antreiberarbeiten

bez. vom 13. April an, Vormittag 10 Uhr, an oben genannte Stelle vorliebig eingebracht.

Der Rath behält sich jede Entscheidung vor.

Leipzig, am 30. März 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Schmid.

Bekanntmachung von Bauplänen.

Die der Stadtgemeinde Leipzig gehörige, an der Seite des Rosengarten- und Dresdner Straße in L-Richtung gelegene Baufläche und zwar

Nr. 1. an der Seite der vorgenannten Straßen von ca. 865 qm, Nr. 2. an der Dresdner Straße von ca. 400 qm Flächengröße fallen

zu.

Wittnau, am 13. April d.h. 30.

von Vormittag 11 Uhr an

im 1. Obergeschoss des alten Polizeiamtsgebäudes, Reichstraße Nr. 3, zum Verkauf vorliegen werden.

Der Versteigerungsanspruch wird ausschließlich auf angegebene Sonder- und die Versteigerung bezüglich eines jeden der einzeln nacheinander in obiger Reihenfolge aufzuhängenden Baupläne geltend gemacht, wenn darunter auch bestimmtes Maßrate kein weiterer Gebot mehr erfolgt.

Die Versteigerungsbedingungen mit Pachtvertrag liegen auf dem Rathaus, 1. Obergeschoss, zur Aufnahme aus. Exemplare davon können gegen Bezahlung einer Gebühr von 10.- in der Spezialloge I in der Georgenhalle, Reichstraße 1, entnommen werden.

Leipzig, am 26. März 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Schmid.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung stellen die Großhändler des Bauwurfs (Reichstraße 80) am 12. und 13. April d.h. 30. für das Werkfeuer

den Raum zwischen den beiden Gebäuden geschlossen.

Leipzig, am 1. April 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Schmid.

Vermietungen

in folgenden der Stadtgemeinde Leipzig gelegenen Grundstücken:

1) Brücke Nr. 37

die gekennzeichnete S. Et. vor der Siedlungsschule C. G. Deutlich etablierten Kontakt-, Niederlass- und Dienststellen, im Gange oder geplant, vom 1. Oktober 1898 ab auf mindestens 1 Jahr.

2) Thomaskirchhof Nr. 25, II.

die Appartementwohnung oder als Wohnung zu 800.- Röthlich, 8. April 1898 ab.

Wiederholung wird auf dem Rathaus, 1. Obergeschoss, Zimmer Nr. 4 entgegengenommen.

Leipzig, am 14. Januar 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Schmid.

Offizielle Zustellung.

Der Konsul August Roholt in Magdeburg — vereinigt durch den Rechtsanwalt Dr. Endeler in Leipzig — liegt gegen den feurigen Reisefahrer Richard Börmann, zuletzt in Salzwedel, jetzt unbefestigter Industriehof, wegen — Rücksichtnahme mehrerer Todesfälle mit dem Antrage auf — gegen Sicherstellung vorläufig vollständige — Bezeichnung des Verletzten zur Sicherung von 3100.- Röthlich vom 5. Februar 1898 bis 22. Dezember 1897 und lebt den Verletzten zur mittelbare Verhandlung des Rechtsfleets vor die III. Kammer der Königlichen Landgerichte zu Leipzig

auf den 21. Juni 1898, Vormittag 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gebrochenen Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Sam Soede der öffentlichen Justiz wird dieser Wahrung der Recht behalten gemacht.

Der Rechtsanwalt beim Königl. Landgerichte.

Leipzig, am 29. März 1898.

Erschöpfend Braun.

Offizielle Zustellung.

Die Röthliche Werner in Leipzig — vertritt durch Rechtsanwalt Dr. Endeler in Leipzig — liegt gegen den feurigen Reisefahrer Richard Börmann, zuletzt in Salzwedel, jetzt unbefestigter Industriehof, wegen — Rücksichtnahme mehrerer Todesfälle mit dem Antrage auf — gegen Sicherstellung vorläufig vollständige — Bezeichnung des Verletzten zur Sicherung von 3100.- Röthlich vom 5. Februar 1898 bis 22. Dezember 1897 und lebt den Verletzten zur mittelbare Verhandlung des Rechtsfleets vor die III. Kammer der Königlichen Landgerichte zu Leipzig auf den 21. Juni 1898, Vormittag 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gebrochenen Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Sam Soede der öffentlichen Justiz wird dieser Wahrung der Recht behalten gemacht.

Der Rechtsanwalt beim Königl. Landgerichte.

Leipzig, am 29. März 1898.

Erschöpfend Braun.

Über das Vermögen des Kaufmanns Carl Friedrich Wolff Weinert hier, Berliner Straße 34, zur Zeit in der Universitäts-Klinik hier, ist zu urtheilen, am 5. April 1898, Vormittag 11 Uhr, im Hofgerichtshof zu Leipzig, am 27. April 1898, Vormittag 11 Uhr, im Hofgerichtshof bis zum 11. Mai 1898, Vormittag 10 Uhr. Offener Kreis mit Tagesschluß bis zum 5. Mai 1898.

Königl. Landgericht Leipzig, Abt. II A.

Ausschau gemacht durch den Geschäftsführer Carl Wolff.

am 1. April 1898.

Offizielle Zustellung.

Der Rechtsanwalt Dr. Max Berger in Leipzig als Bewohner in dem zum Vermögen des Walther Louis Richter in Leipzig eröffneten Kaufhausverkauf, vereinigt durch die Rechtsanwältin Anna und Dr. Schuppel in Leipzig, liegt gegen den Ingenieur Hans Bader, früher in Leipzig-Burgplatz, jetzt unbefestigter Industriehof, aus einem Verhandlungstermin mit dem Antrage,

1) den Verletzten zu verurtheilen: a. an den Bürger als Bewohner in den obengenannten Kaufhausverkauf Jahren 63.-65.-66.- zu zahlen, b. die Kosten des Rechtsfleets zu tragen;

2) kein Urteil für vorläufig politischer zu erufen,

und lebt den Verletzten zur mittelbare Verhandlung des Rechtsfleets vor die III. Kammer der Königlichen Landgerichte zu Leipzig, am 19. Mai 1898, Vormittag 10 Uhr.

Sam Soede der öffentlichen Justiz wird dieser Wahrung der Recht behalten gemacht.

Leipzig, am 26. März 1898.

Sektor Höhne.

Geschäftsführer des Königlichen Landgerichts.

Auf Fol. 2049 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute der Name Max Berger in Leipzig, Postamt Cremers & Koppel

in Leipzig, Postamtverkauf der unter gleicher Adresse in Berlin befindenden Altmühlgrätzschule, eingetragen und steht verhältnißmäßig,

dass die Zahlung der Ultima dieser Altmühlgrätzschule zahlbar ist in 4000.- Röthlich zu 1000.- Röthlich, dass der Kaufmann Herr Bruno Dietrich in Berlin, Pauli Marktstand befindet, Heinrich Paul in Schöneberg, Gott Segal in Berlin und Gustav Wolffsmaale steht Profess in der Welt erhoben worden ist, dass jeder von ihnen nur in Gemeinschaft mit einem vollverantwortlichen Verwandten eingetragen werden soll.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2044 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Richard Fröhns in Leipzig (Vonse Straße Nr. 22) und als deren Inhaber Herr Fröhns Richard Fröhns ebenfalls eingetragen werden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2027 des Handelsregister für die Stadt Leipzig ist heute Herr Paul von Oberndorff als Vorwurfs für die Firma C. J. Peters Bureau de Musique in Leipzig eingetragen worden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2045 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Max Lange in Leipzig (Obermarktstraße Nr. 10) und als deren Inhaber Herr August Lange ebenfalls ebenfalls eingetragen werden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2046 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Oswald Höhne in Leipzig (Obermarktstraße Nr. 8) und als deren Inhaber Herr Ferdinand Theodor Oswald Höhne ebenfalls eingetragen worden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2045 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Paul Langen in Leipzig (Vonse Straße Nr. 24) und als deren Inhaber Herr Franz Oskar Langen ebenfalls eingetragen werden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2025 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Paul Kreissmann in Leipzig (Obermarktstraße Nr. 8) und als deren Inhaber Herr August Hermann Paul Kreissmann ebenfalls eingetragen worden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2025 des Handelsregister für die Stadt Leipzig ist heute eingetragen worden, dass mit dem Herrn Hermann Emil Hollstein für die Firma Paul Kreissmann eine neue, rechtlich gewidmete Vertragsvereinbarung eingetragen wurde.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2025 des Handelsregister für die Stadt Leipzig ist heute die Firma Hermann Krebs in Leipzig eingetragen worden.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2055 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Hermann Krebs in Leipzig geführt.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2025 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Hermann Krebs in Leipzig geführt.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2055 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Hermann Krebs in Leipzig geführt.

Leipzig, den 4. April 1898.

Königliches Landgericht, Abt. II B.

Schmidt.

Auf Fol. 2055 des Handelsregister für den Bezirk des unterzeichneten Rechtsgerichts ist heute die Firma Hermann Krebs in Leipzig geführt.

Leipzig, den 4. April 1898.

K